

## **Frauenanteil unter HSHL-Studierenden bleibt konstant hoch**

Von rund 6.200 Studierenden an der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) sind aktuell 40 Prozent weiblich. Somit bleibt der Frauenanteil unter den Studierenden konstant. Zum Vergleich: Bereits im Wintersemester 2018/19 und im Wintersemester 2019/20 lag er bei 40 Prozent. Bis 2018 war der Frauenanteil unter den Studierenden seit der Hochschulgründung 2009 kontinuierlich angestiegen. Der Anteil von Professorinnen an der HSHL liegt über dem bundesweiten Durchschnitt: An der Hochschule Hamm-Lippstadt sind aktuell von insgesamt 108 Professuren 30 Prozent von Professorinnen besetzt. Bundesweit liegt der Anteil der durch Frauen besetzten Professuren hingegen bei rund 25 Prozent (2018).

Von aktuell rund 3.400 Studierenden am Campus Hamm sind knapp 49 Prozent Studentinnen (Vorjahr: 48 Prozent), von 2.800 Studierenden am Campus Lippstadt sind aktuell 30 Prozent weiblich (Vorjahr: 31 Prozent). Wie im Vorjahr erfreuen sich in Hamm besonders die technischen Bachelorstudiengänge „Umweltmonitoring und Forensische Chemie“ und „Biomedizinische Technologie“, sowie der wirtschaftswissenschaftliche Studiengang „Interkulturelle Wirtschaftspsychologie“ großer Beliebtheit bei Frauen. Bei jedem dieser Studiengänge liegt der Frauenanteil bei über 50 Prozent. Bei den Masterstudiengängen sind die Weiterführungen der beliebten Bachelorstudiengänge ebenfalls diejenigen mit dem höchsten Anteil an weiblichen Studierenden. So sind bei „Umwelt- und Gefahrstoffanalytik“, „Angewandte Biomedizintechnik“ und „Biomedizinisches Management und Marketing“ ebenfalls weit mehr als 50 Prozent der Studierenden weiblich.

In Lippstadt weisen unter den technischen Studiengängen „Computervisualistik und Design“ und „Angewandte Informatik und Soziale Medien“ die höchsten Studentinnenanteile auf, im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich ist es „Betriebswirtschaftslehre“. Dabei ist der Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ mit über 51 Prozent an Studentinnen der frauenstärkste Studiengang am Campus Lippstadt.

„Die Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern ist ein zentrales Thema an der HSHL, weswegen die stetige Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Studium/Beruf einer unserer Arbeitsschwerpunkte ist. Seit 2018 kooperiert die HSHL mit einem Familienservice, der Hochschulangehörigen kostenfrei Beratung zu allen Themen rund um die Vereinbarkeit von Familie und Studium/Beruf bietet und bei der Vermittlung von passgenauen Betreuungslösungen unterstützt. Neben den bereits bestehenden Eltern-Kind-Räumen, die von Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Studierenden genutzt werden können, bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissensmanagement (ZfW) den Priority-Check-in für Studierende mit Kind oder zu pflegenden Angehörigen an: Darüber hinaus veranstalten wir verschiedene Workshops zu gleichstellungsrelevanten Themen und beraten rund um das Thema Gleichstellung“, so die Gleichstellungsbeauftragte der HSHL, Beatrice Birkhahn.

**Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld**  
*Präsident*

**Johanna Bömkén**  
*Stellv. Leiterin Kommunikation  
und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 105

Johanna.boemken@hshl.de

**Hamm, 06.03.2020**

**Postanschrift**  
Hochschule Hamm-Lippstadt  
University of Applied Sciences  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Besucheradresse**  
Gebäude H 2.1  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

**Web**  
hshl.de

Weitere Informationen:

[www.hshl.de/gleichstellung](http://www.hshl.de/gleichstellung)

Quelle:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/197898/umfrage/frauenanteil-in-der-professorenschaft-nach-bundeslaendern/>

#### Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Seit 2009 bietet die staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt ein innovatives Studienangebot mit Fokus auf Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft. Aktuell sind rund 6200 Studierende in 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen eingeschrieben. An Standorten in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude mit rund 15.000 Quadratmetern Laborflächen. Gemeinsam legt das Team mit Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler Karl-Heinz Sandknop den Fokus auf interdisziplinäre Ausrichtung, Marktorientierung, hohen Praxisbezug und zukunftsorientierte Forschung.

[www.hshl.de](http://www.hshl.de)